



Qualitätssicherung

Um die bestmögliche Qualität für die Patienten zu gewährleisten, haben wir uns im „Asklepios Hodentumorzentrum West“ von Anfang an auf folgende Maßnahmen während des Behandlungsprozesses festgelegt:

- **Standards**
 - in Diagnostik, Therapie und Nachsorge
- **Einheitliche Qualitätsdokumentation**
 - Standard-OP/Nachsorgeberichte, Standard-Komplikationsreport, „Patient Reported Outcome Measurements (PROM)“
- **Fallkonferenzen**
 - Interdisziplinäres Tumorboard, inklusive Einbeziehung der niedergelassenen Kollegen per Videokonferenz
- **Fortbildungsveranstaltungen**
 - intern und extern
 - Kollegen, Fachpersonal, Patienten
- **Zweitmeinungsangebot für Patienten und externe Kollegen**
 - Alle Hodentumorfälle unseres Zentrums werden standardmäßig anonymisiert im „Zweitmeinungsprojekt Hodentumor“ der Deutschen Hodentumorstudien-Gruppe (GTCSG) eingebracht. Hierdurch ist der Zugang zu externer Expertise gewährleistet und eine weitere Qualitätssicherung wird ermöglicht.

www.zm-hodentumor.de



Zertifizierung



So erreichen Sie uns

Asklepios Klinik Altona

Urologie
Chefarzt: Prof. Dr. C. Wülfing
Prof. Dr. K.-P. Dieckmann
Chairman Hodentumorzentrum West
Paul-Ehrlich-Str. 1
22763 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18-81 16 61
Fax: (0 40) 18 18-81 49 10
c.wuelfing@asklepios.com
www.asklepios.com/altona

Kontakt

Tel.: (0 40) 18 18-81 16 61

Weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.asklepios.com/hamburg/altona/experten/urologie/hodentumor



Gemeinsam für Gesundheit www.asklepios.com



Urologie

Asklepios Hodentumorzentrum West

Asklepios Klinik Altona

 **ASKLEPIOS**
Hodentumorzentrum West



C. Wülfing



K.-P. Dieckmann

Liebe Patienten, Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Hodentumoren sind gut- oder bösartige Veränderungen des Hodengewebes, die am häufigsten bei jungen Männern zwischen 20 und 40 Jahren auftreten.

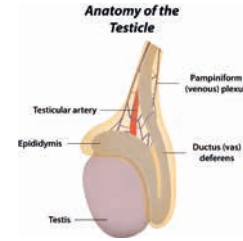
In unserem Asklepios Hodentumorzentrum West kümmert sich ein interdisziplinäres Team aus verschiedenen medizinischen Fachrichtungen und spezialisierter onkologischer Krankenpflege um die betroffenen Patienten. Unter der Leitung von ausgewiesenen Experten sind wir Ihr „Center of Excellence“, in dem wir nach neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft die bestmögliche Qualität im Behandlungsprozess garantieren.

Im Namen der Behandlungsteams danken wir für Ihr Vertrauen!

Ihre

Prof. Dr. C. Wülfing
Chefarzt Urologie
Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. K.-P. Dieckmann
Chairman Asklepios Hodentumorzentrum West



Versorgungsspektrum

Im „Asklepios Hodentumorzentrum West“ können wir Ihnen das gesamte Diagnostik- und Behandlungsspektrum für eine Hodentumorerkrankung bieten. Ein engagiertes und spezialisiertes Team aus Ärzten und Pflegekräften wird sich diskret und professionell um Sie kümmern und ein individuelles Behandlungskonzept erstellen. In weit über 90% aller Fälle kann heute die Heilung erreicht werden.

Der erste Schritt: Die richtige Diagnostik

Die Erstuntersuchung besteht aus einer Abtast- und einer völlig harmlosen und schmerzlosen Ultraschalluntersuchung. Ergänzend kommen folgende Untersuchungsmethoden zum Einsatz:

- Ausführliches Gespräch und Beratung
- Ultraschalluntersuchung in hochauflösender Technik
- Farbdoppler- und ggf. Kontrastmittelsonografie
- Ganzkörper-Schnittbildgebung mittels hochmodernem CT und/oder MRT (Kernspin)
- Differenzierte Hodentumormarker-Diagnostik
- Ggf. weiterführende andrologische Diagnostik (Fruchtbarkeit, Hormonanalysen etc.)

Neues Hodentumormarker-Projekt microRNA371a-3p

Unter der Leitung von Herrn Prof. Dieckmann, der zu den Mitentdeckern dieses innovativen Tumormarkers gehört, erforschen wir die Bedeutung dieses Markers für die Prognose und eine verbesserte Nachsorge bei Hodentumoren. Das Projekt wurde mehrfach mit nationalen



und internationalen Preisen ausgezeichnet und zählt zu den derzeit innovativsten Ansätzen zur Verbesserung der Hodentumor-Therapie.

Unsere therapeutischen Möglichkeiten umfassen:

- Schonende operative Hodenentfernung
- Schonende Hodenteilentfernung in besonderen Fällen
- Ggf. intraoperative Schnellschnittdiagnostik (Pathologie)
- Auf Wunsch Hodenprotheseneinlage
- Simultane Probenentnahme des Gegenhodens
- Retroperitoneale Lymphadenektomie (RLA) in nervschonender Technik, offen-chirurgisch, oder minimalinvasiv (konventionelle Laparoskopie oder „da Vinci“-roboter-assistiert)

Neben den operativen Techniken führen wir sämtliche interdisziplinären Therapien in unserem Zentrum, teilweise in Kooperation, durch:

- Sämtliche Chemotherapien (Carboplatin Monotherapie, PEB-Polychemotherapie, PEI) in der eigenen uroonkologischen Tagesklinik
- Hochdosistherapien in Kooperation mit der onkologischen Abteilung
- Bestrahlungstherapie mit externen Kooperationspartnern
- Kryokonservierung von Spermien vor systemischer Chemotherapie
- Bei Bedarf Kinderwunschberatung vor jeder Therapie

Zusätzlich bieten wir in unseren Zentrum die Teilnahme an innovativen Studienprotokollen und Therapieoptimierungsstudien an. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.